

GH Persei ($3^{\text{h}} 5^{\text{m}} 43^{\text{s}} + 55^{\circ} 19'6''$) = DO 26 804 (M6).

Umgebungskarte und Vergleichsternhelligkeiten von **Kurotschkin** (VS 6.203, 1946).

Von **Ross** als veränderlich entdeckt und von **Zessewitsch** bestätigt. Nach **Kurotschkin** handelt es sich um einen halberiodischen Veränderlichen mit einer Periode von 440^{d} oder 220^{d} . Grenzen des Lichtwechsels $12^{\text{m}}2$ und $13^{\text{m}}1$ ph. **Cameron** und **Nassau** geben das Spektrum M6 an.

LITERATUR: **Ross**, Entdeckungsanzeige [AJ 36.167 (1926)]. — **Zessewitsch**, Bestätigung [VS 2.48 (1930)]. — **Kurotschkin**, Bb. Art. Periode [VS 6.203 (1946)]. — **Nassau** und **Blanco**, Sp. [ApJ 120.118 (1954)]. — **Cameron** und **Nassau**, Sp. [ApJ 124.354 (1956)].

GI Persei ($4^{\text{h}} 22^{\text{m}} 54^{\text{s}} + 39^{\circ} 38'8''$) = DO 10 510 (N).

Ort bestimmt von **Baranow** (Engelh Publ 2; 49; 63, 1908). — Umgebungskarte von **Espin** (EM 68.371, 1899), von **Kurotschkin** (VS 6.303, 1947) und von **Hoffmeister** (MVS 277, 1957). — Vergleichsternhelligkeiten von **Kurotschkin** (VS 6.303, 1947).

Von **Espin** als veränderlich entdeckt und von **Fleming** bestätigt. Später wurde der Veränderliche von **Hoffmeister** neu gefunden. Nach **Kurotschkin** ist der Veränderliche ein Mirastern mit den Elementen: $t_{\text{max.}} = \text{J.T. } 243\ 0102 + 258^{\text{d}}2 \cdot n$. Nach **Rohlf**s dagegen handelt es sich um einen μ Cephei-Stern. Helligkeitsgrenzen $13^{\text{m}}8$ und $14^{\text{m}}5$ ph. Nach **Nassau** und **Blanco** ist der Veränderliche ein Kohlenstoff-Stern.

LITERATUR: **Espin**, Entdeckungsanzeige [AN 148.61 (1898); 149.133 (1899); EM 68.371 (1899)]. — **Fleming**, Bestätigung [HA 55.36 (1907)]. — **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige. Bem. [MVS 29 (1943); AN 274.36 (1943)]. — **Zinner**, Bb. [Erg AN 8, 1.51 (1929)]. — Bb. FI. [AN 281.14 (1952)]. — Bem. [Bamb Kl Veröff 7.33 (1952)]. — **Kurotschkin**, Bb. Art. Elemente [VS 6.303 (1947)]. — **Rohlf**s, Art. Bem. [Sonn Veröff 1.311 (1949)]. — **Sanford**, Sp. RG. [ASP 45.307 (1933); ApJ 82.207 (1935); 99.145 (1944)]. — **Nassau** und **Blanco**, Sp. [ApJ 125.202 (1957)].

II. 421. GK Persei ($3^{\text{h}} 24^{\text{m}} 24^{\text{s}} + 43^{\circ} 33'7''$) = Nova Persei (1901).

Siehe GuL I, 2.421 (1920); II, 3.89 (1952); 4.462 (1957).

LITERATUR: **Mayall**, Bb. [JRASC 49.165 (1955); 52.87 (1958); 54.93 (1960)]. — **Mustel**, Magnetfelder [RAJ 33.182 (1956)]. — **Stearenson**, Bb.* [MN 116.217 (1956); 117.313 (1957)]. — **Gordalodse**, Masse [Kiew Isw 2, 1.93 (1957)].

GL Persei ($4^{\text{h}} 12^{\text{m}} 18^{\text{s}} + 40^{\circ} 32'$).

Umgebungskarte von **Hoffmeister** (MVS 277, 1957).

Rohlfs leitet für den von **Hoffmeister** entdeckten Mirastern folgende Elemente ab: $t_{\text{max.}} = \text{J.T. } 242\ 8037 + 283^{\text{d}} \cdot n$. Helligkeitsgrenzen $13^{\text{m}}0$ und $16^{\text{m}}1$ ph. Nach **Cameron** und **Nassau** lautet das Spektrum M6.

LITERATUR: **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige. Art [MVS 29 (1943); AN 274.36 (1943)]. — **Rohlf**s, Max. Art. Elemente [Sonn Veröff 1.309 (1949)]. — **Cameron** und **Nassau**, Sp. [ApJ 124.354 (1956)].

GM Persei ($4^{\text{h}} 13^{\text{m}} 0^{\text{s}} + 40^{\circ} 54'$) = DO 28 205 (N).

Umgebungskarte von **Hoffmeister** (MVS 292, 1957).

Der von **Hoffmeister** entdeckte Veränderliche ist nach **Rohlf**s ein Mirastern mit den Elementen: $t_{\text{max.}} = \text{J.T. } 242\ 8137 + 355^{\text{d}} \cdot n$. Grenzen des Lichtwechsels $10^{\text{m}}8$ und $13^{\text{m}}8$ ph. Nach **Nassau** und **Blanco** handelt es sich um einen Kohlenstoff-Stern.

LITERATUR: **Hoffmeister**, Entdeckungsanzeige. Bem. [Erg AN 12, 1.8 (1949)]. — **Rohlf**s, Max. Art. Elemente [Sonn Veröff 1.316 (1949)]. — **Cameron** und **Nassau**, Sp. [ApJ 124.354 (1956)]. — **Nassau** und **Blanco**, Sp. [ApJ 125.202 (1957)].